



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönberg
(SCHÖN/GV/02/2015) vom 12.02.2015**

Anwesend:

2. stellv. Bürgervorsteher

Herr Jürgen Cordts

Bürgermeister

Herr Dirk Osbahr

1. stellv. Bürgermeister

Frau Antje Klein

2. stellv. Bürgermeister

Herr Arnold Lühr

Mitglieder

Herr Sven Asbahr

Herr Ralf Bastian

Herr Horst Bünning

Frau Heike Dziuba

Frau Marion Könneker

Herr Christian Lücken

Herr Henner Meckel

Frau Anja Rabe-Schollmeyer

Herr Dieter Schimmer

Herr Klaus Stelck

Frau Kerstin Thomsen

von der Verwaltung

Herr Sönke Körber

Gäste

Frau Margret Bestmann

Herr Stefan Hirt

Herr Detlef Klose

Herr Hans Joachim Stephan

Herr Harald Tibus

Frau Siegrid Tibus

Presse

Frau Astrid Schmidt

Frau Philine Stoltenberg

Protokollführer/in

Frau Angela Grulich

Abwesend:

Bürgervorsteher

Herr Wolfgang Mainz

1. stellv. Bürgervorsteherin

Frau Christine Nebendahl

Mitglieder

Herr Peter Ehlers

Herr Moritz Keppel

Herr Wolfgang Mertineit

Beginn: 20:00 Uhr

Ende 21:10 Uhr

Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschriften der Sitzungen der Gemeindevertretung vom 09.12.2014 und 15.01.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Satzung für den Kulturbeirat der Gemeinde Schönberg SCHÖN/BV/630/2015
7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der stellv. Vorsitzende, Herr Cordts, eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 14 anwesenden Gemeindevertreter/Innen gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung
(Dringlichkeitsanträge)**

Herr Gemeindevertreter Bastian beantragt die Absetzung des Tagesordnungspunktes 6, da hierzu noch weiterer Klärungs- und Gesprächsbedarf bestehe.

Herr Bürgermeister Osbahr erklärt, dass auch der TOP 7 abgesetzt werden könne, da hierzu eine Beratung im Wirtschaftsausschuss erfolge. TOP 11 könne ebenfalls abgesetzt werden. Stattdessen wäre der TOP „Auftragsvergaben“ aufzunehmen. Er begründet dies kurz. Außerdem bittet er darum, im nichtöffentlichen Teil den TOP „Annahme einer Spende“ aufzunehmen.

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgeschlagenen Änderungen einstimmig. Die Tagesordnung lautet damit wie folgt:

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 8-12- nichtöffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen liegen nicht vor.

**TO-Punkt 5: Niederschriften der Sitzungen der Gemeindevertretung vom
09.12.2014 und 15.01.2015 und Bekanntgabe der in nichtöffentli-
cher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die vorgenannten Niederschriften werden nicht vorgetragen. Herr stellv. Bürgervorsteher Cordts gibt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt. Die Gemeindevertretung hat in ihrer Dezember-Sitzung über Erlasse aus Steuerschuldverhältnissen und über Kindertagesstättenvertragsangelegenheiten beraten. In der Januar-Sitzung wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

**TO-Punkt 6: Satzung für den Kulturbeirat der Gemeinde Schönberg
Vorlage: SCHÖN/BV/630/2015**

Herr stellv. Bürgervorsteher Cordts führt in die Tagesordnung ein und verweist auf die Vorberatungen im Sozialausschuss.

Herr Gemeindevertreter Bastian beantragt in § 2 Abs. 3 wieder die ursprüngliche Entwurfsfassung „obliegt“ zu verwenden. Die CDU-Fraktion möchte, dass der Kulturbeirat die Verantwortung für das Kulturprogramm trägt.

Frau Gemeindevertreterin Klein unterstützt diesen Vorschlag. Dies entspreche auch dem gemeinsamen Antrag der SPD- und der CDU-Fraktion.

Frau Gemeindevertreterin Klein beantragt außerdem, in § 7 den Absatz 3 zu streichen.

Herr Gemeindevertreter Bünning beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Herr stellv. Bürgervorsteher Cordts unterbricht die Sitzung für eine kurze Pause.

Im Anschluss daran erklärt Herr Gemeindevertreter Bünning, dass man die Streichung des § 7 Absatz 3 mittragen könne, nicht jedoch die Formulierungsänderung des § 2 Abs. 3. Hier wolle man an der Empfehlung des Sozialausschusses festhalten, denn die Begrifflichkeit „obliegt“ definiere ganz klar eine Verantwortung. Das gehe der EIS-Fraktion zu weit.

Frau Gemeindevertreterin Klein ist es gerade wichtig, dem Kulturbeirat eine Kompetenz zu geben. Im Übrigen definiere die Vorschrift doch eine Kooperation mit dem Bürgermeister.

Frau Gemeindevertreterin Könneker sieht es so, dass rechtlich aber die eigentliche Verantwortung beim Kulturbeirat liege und das sei für die EIS-Fraktion nicht tragbar.

Die Gemeindevertretung fasst darauf hin folgenden

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für den Kulturbeirat der Gemeinde Schönberg gemäß Entwurf mit den beratenen Änderungen (Anlage zur Niederschrift).

Stimmberechtigte:	14		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Bürgermeister Osbahr berichtet über ein Treffen im Zusammenhang mit dem Rahmenplan Kieler Förde zum Thema Landeswassergartenschau. Er habe gemeinsam mit anderen Umlandgemeinden einen sog. letter of intend unterschrieben, in dem sich die unterzeichnenden Kommunen ausdrücklich für eine Unterstützung dieser Veranstaltung aussprechen. Kosten entstehen hierdurch nicht. Er habe dies getan mit der Hoffnung, an den Erfolgen zu partizipieren.

Herr Gemeindevertreter Lücken erkundigt sich, wie diese Unterstützung konkret aussehen könne.

Herr Bürgermeister Osbahr erläutert kurz die Inhalte des letter of intend.

Auf Vorschlag von Herrn stellv. Bürgervorsteher Cordts soll der letter of intend eingescannt und den Fraktionsvorsitzenden per mail zur Verfügung gestellt werden.

Herr Bürgermeister Osbahr berichtet anschließend, dass nach derzeitigem Stand die Jahresrechnung ein recht erfreuliches Ergebnis ausweise. Er erläutert kurz die Eckpunkte.

Herr Umweltbeiratsvorsitzender Klose verweist auf den Beschluss des Bauausschusses im Zusammenhang mit der Linde in der Fußgängerzone. Er bittet darum, diese Entscheidung noch einmal zu überdenken.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Der stellv. Bürgervorsteher schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:16 Uhr.

Die Sitzung wird mit dem nichtöffentlichen Sitzungsteil fortgesetzt.

Gez.
Jürgen Cordts
- 2. Stellv. Bürgervorsteher -
-

Gez.
Angela Grulich
- Protokollführerin -

Gesehen:
Gez.
Dirk Osbahr
Bürgermeister

Gesehen:
Gez.
Sönke Körber
Amtsdirektor